

Die Bürgervereine aus dem Raum Stieldorf - Informationsveranstaltung „Südtangente“ am 31.5.2001 -

Die Frage ist nicht nur „Südtangente“ – JA oder NEIN, sondern wie werden die Verkehrsprobleme im Stieldorfer Raum heute und in der Zukunft gelöst.

Die Trassenführung der „Südtangente“ durch den Ennert bringt für die Bewohner von Vinxel und Stieldorf, insbesondere aber für Rauschendorf unerträgliche Nachteile.

Der Bau der „Südtangente“ in Hochlage ohne Lärm- und Abgasschutz würde ein Leben in Rauschendorf unmöglich machen, die Menschen in Stieldorf und Vinxel aber ebenfalls unzumutbar belasten.

- In den Ortschaften ist mit einem höherem Verkehrsaufkommen zu rechnen.
- Die angrenzenden Orte werden durch Lärm und Abgase stark belästigt.
- Durch die Trasse wird das Landschaftsbild und die Umwelt stark belastet.
- Die Naherholungsfunktion des Gebietes wird nachhaltig leiden.

Vinxel, Stieldorf und insbesondere Rauschendorf dürfen nicht die Verlierer einer „Siebengebirgsentlastung“ sein.

Die Belastungen, die auf diese Orte mit der „Südtangente“ zukommen, müssen zum Wohl der Menschen und der Landschaft minimiert werden.

Forderungen, wenn die „Südtangente“ entgegen der Erwartung doch gebaut wird:

1. Trasse in Troglage mit Abdeckung von Oberholtorf bis hinter die L 83 (Straße Stieldorf – Roleber).
2. Keine Anbindung der L 83 (Straße Stieldorf – Roleber) an die Südtangente.
3. Die Lauterbachbrücke an der L 490 (Straße Stieldorf – Birlinghoven) soll möglichst niedrig gebaut werden.
4. Troglage mit Abdeckung zwischen Raschendorf und Birlinghoven von der Lauterbachbrücke bis zur Autobahn A 3.
5. Unterquerung des ICE und der A 3 (Autobahn Köln – Frankfurt).

Forderung von Autobahnanschluß und Ortsumgehungen zur Entlastung:

6. Anbindung der Landstraßen L 83 (Straße Ittenbach – Stieldorf) und L 268 (Straße Oberpleis – Dollendorf) an die A 3 durch eine Autobahnauffahrt bei Bellinghausen.
7. Alternativ: Ortsumgehung von Oelinghoven und Stieldorf durch die ursprünglich geplante Verlegung der L 83 von der Straße aus Stieldorferhohn zur L 490 (Straße Stieldorf – Birlinghoven).
8. Ortsumgehung von Vinxel durch Verlängerung der K 25 (Heisterbach – Ettenhausen) vom Parkplatz am Waldrand in Richtung Niederholtorf.

Frage:

1. **Wie ist der Standpunkt der Stadtverwaltung Königswinter, wenn ihre Wünsche und Forderungen zum Bau der „Südtangente“ nicht erfüllt werden?**
2. **Wie sind die Standpunkte der Fraktionen im Stadtrat?**

Forderungen bevor bzw. bis eine neue Straße gebaut wird:

- Ausbau des ÖPNV in Abstimmung zwischen der Stadt Bonn und dem Rhein-Sieg-Kreis.
- Realisierung aller Möglichkeiten für eine Verbesserung des Verkehrsflusses.